



Informationen für Studienorts- und FachwechslerInnen in den Bachelor- und Lehramtsstudiengang (GymPO I)

- **Anerkennungen von Studien- und Prüfungsleistungen**
- **Einstufung in ein Fachsemester**

Albert-Ludwigs-Universität
Freiburg

Philologische Fakultät
Dekan

Prof. Dr. Bernd Kortmann

Werthmannstr. 8 / Rückgebäude
79098 Freiburg

www.philolfak.uni-freiburg.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

Freiburg, im März 2013

es freut uns sehr, dass Sie beabsichtigen, an die Universität Freiburg zu wechseln, um von den in zahlreichen nationalen und internationalen Rankings, Akkreditierungs- und anderen Evaluationsverfahren attestierten Vorzügen, die unsere Universität in Lehre und Forschung zu bieten hat, zu profitieren.

Die Anerkennung von Leistungen aus dem In- und Ausland bedarf allerdings großer Sorgfalt und daher auch auf Ihrer Seite einer guten Vorbereitung. Dies liegt an der häufig nur partiellen Kompatibilität der Ausbildungsinhalte und Lernziele, der zeitlichen Abfolge von Lehrveranstaltungen und der Notenrelevanz von Modulen. Auf Grund zahlreicher Erfahrungen, die wir in den vergangenen Jahren sammeln konnten, haben wir an der Philologischen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität ein strukturiertes Verfahren entwickelt, das auf beiden Seiten zu mehr Transparenz und Verbindlichkeit führen soll. Dieses Verfahren wollen wir Ihnen im Folgenden skizzieren.

1. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Wechsel an die Universität Freiburg über die hiesigen Studiengänge (insbesondere über die Prüfungsordnungen und Studienverlaufspläne): Unter www.geko.uni-freiburg.de sind die entsprechenden Informationen für alle Studiengänge der Fakultät leicht zugänglich hinterlegt.
2. In einem zweiten Schritt erarbeiten Sie bitte eigenständig eine Zuordnung der an Ihrer bisherigen Universität erbrachten Leistungen zu der jeweils relevanten Freiburger Prüfungsordnung. Dabei ist der Arbeitsaufwand,

- ausgedrückt in ECTS- (alternativ: Leistungs- oder Kredit-) Punkten, ebenso zu beachten wie die Unterscheidung nach Studien- und Prüfungsleistungen (bei letzteren kommen nur benotete Leistungen für die Anerkennung in Frage). Dieser von Ihnen erarbeitete Zuordnungsvorschlag bildet die Grundlage für die Beurteilung durch die Anerkennungsbeauftragten der Freiburger Fächer und soll dem im Anhang aufgeführten Muster folgen.
3. Schicken Sie bitte für jedes Studienfach einen separaten Zuordnungsvorschlag als E-Mail-Anhang an die Anerkennungsbeauftragten der jeweiligen Institute bzw. Seminare der Philologischen Fakultät oder legen ihn in deren Sprechstunde vor.
Der günstigste Zeitpunkt liegt dabei deutlich vor dem Beginn des Semesters, zu dem nach Freiburg gewechselt werden soll (z. B. Januar/Februar für einen Wechsel zum April ins Sommersemester, oder Juli/August für einen Wechsel zum Oktober ins Wintersemester).
Als Anlagen schicken Sie bitte außerdem eingescannte Transcripts oder Leistungsübersichten und Modulbeschreibungen (Auszüge aus Modulhandbüchern) mit. Auch sollten Angaben dazu gemacht werden, welche Leistungen im laufenden Semester voraussichtlich noch erbracht werden.
 4. Nach Zusendung wird der Zuordnungsvorschlag in Freiburg geprüft und mit einer Einschätzung des/der Anerkennungsbeauftragten per E-Mail an die/den Studierende(n) zurückgeschickt.
 5. Nach Erhalt dieser Einschätzung signalisieren Sie bitte per E-Mail, ob Sie weiterhin an einem Wechsel nach Freiburg interessiert sind. Entscheiden Sie sich (bedauerlicherweise) gegen einen Wechsel, so bitten wir dennoch um Mitteilung an die betroffenen Anerkennungsbeauftragten. Ist Ihre Antwort ‚Ja‘, suchen Sie bitte persönlich die Sprechstunde der/des Freiburger Anerkennungsbeauftragten vor Ort auf; bitte beachten Sie dazu die jeweiligen Sprechzeiten. Zu diesem Termin sind dann alle für die Anerkennung relevanten Leistungsnachweise / Leistungsübersichten und sonstigen Unterlagen, die einen Einfluss auf die Einstufung in Freiburg haben könnten, mitzubringen (z.B. Nachweise über Auslandsaufenthalte, Praktika, abgelegte Sprachtests, Modulbeschreibungen).
 6. Bei dem Ortstermin in Freiburg werden dann im Gespräch die eigentlichen Anerkennungs- und Einstufungsvorschläge erstellt. Diese bilden später die Grundlage für die endgültige Entscheidung über die Anerkennung und Einstufung durch den Prüfungsausschuss der Gemeinsamen Kommission. Nach dem Gespräch mit der/dem Anerkennungsbeauftragten müssen daher diese Unterlagen (sowie das Transcript of Record bzw. die Leistungsübersicht des bisherigen Studiums) beim Prüfungsausschuss der Gemeinsamen Kommission (Werthmannstr. 8, Rückgebäude) eingereicht werden.

Wie Sie sehen, bedeutet ein Wechsel nach Freiburg also für alle Beteiligten das Durchlaufen eines strukturierten Vorbereitungsprozesses, an dessen Ende hoffentlich der gewünscht problemlose und von beiden Seiten mit Überzeugung vorangetriebene Wechsel an die Philologische Fakultät der Universität Freiburg steht. Grundsätzlich sollte bei der Planung eines

■ Studienortswechsels bedacht werden, dass es im Sinne eines zeiteffizienten Studiums eher problematisch ist, nach einem höheren Fachsemester zu wechseln. Eventuell empfiehlt es sich (gerade für Bachelor-Studierende), den Wechsel erst nach dem Studienabschluss vorzunehmen, um dann in Freiburg einen der attraktiven Master-Studiengänge zu absolvieren.

Wir bedanken uns für Ihr Interesse an einem Studium an der Albert-Ludwigs-Universität und freuen uns, mit Ihrer Unterstützung die Details für Ihren Wechsel nach Freiburg im beschriebenen Modus zu erarbeiten und Sie hier möglichst bald zur Fortführung Ihres Bachelor- oder Lehramtsstudiums (oder ansonsten auch in fernerer Zukunft zum Master-Studium) begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Bernd Kortmann
Dekan

Muster
für eine Zuordnung
von bisher absolvierten Studien- und/oder Prüfungsleistungen
(hier am Beispiel der Anglistik)

Eingereicht am XX.XX.XXXX von Hans Muster
(hans.muster@yippie.com; Tel. Nr. für Rückfragen).

Bisheriges Studium:

- Name des Studienganges und der Universität
- Zahl der zum Wechsel abgeschlossenen Fachsemester

Angestrebter Freiburger Studiengang:

*(z.B. Fach Englisch/Gymnasiales Lehramt nach GymPO I unter Haupt- oder Beifachbedingungen **oder** Bachelor of Arts in English and American Studies (Hauptfach oder Nebenfach)*

Ich beabsichtige, zum Sommersemester XXXX oder Wintersemester XXXX an die Universität Freiburg zu wechseln und dort am Englischen Seminar zu studieren.

Aufgrund der Leistungen, die ich bereits erbracht habe, sollen für den Studiengang in Freiburg folgende Prüfungs- (PL) und Studienleistungen (SL) anerkannt werden:

1. Modul "Sprachkompetenz- Grundlagen":

Die Kurse ‚Integrative Language Course‘ (Note: 2,3, 4 ECTS, PL) und ‚ILC: Tutorial‘ (Note: Bestanden, 2 ECTS, SL) (= fiktive (!) Beispiele für Veranstaltungen der bisherigen Hochschule)

als

Foundation Course: Grammar & Writing (Note: 2,3; 6 ECTS; PL)
 (= Veranstaltung an der Universität Freiburg)

2. Modul "Landeskunde":

Der Kurs ‚Andy Warhol’s Pop Art‘(Note: 2,0, 6 ECTS; PL)

als

Proseminar Landeskunde (USA), (Note: 2,0, 6 ECTS; PL)

3. *Modul XY.....*